



30. TERRA WORTMANN OPEN

17. bis 25. Juni 2023 • HalleWestfalen



Alexander Zverev trotz schwerem Auftaktlos optimistisch: „Ich will lange hier bleiben“

26-jähriger Olympiasieger entspannt mit Freundin Sophia Thomalla vor Turnierstart beim Golf

HalleWestfalen. Alexander Zverev (ATP 23) war der Erste aus der großen Tenniskarawane, der schon am Donnerstag auf den Trainingsplätzen der TERRA WORTMANN OPEN an seinen Schlägen feilte – und ordentlich Schweiß vergoss. Der Arbeitseifer ließ auch an den nächsten Tagen nicht nach, zwei Mal am Tag stellte sich der Olympiasieger auf die Courts in HalleWestfalen, um die schwierige Transformation von Sand- auf Rasenplätze in den Griff zu bekommen. Nun, zum Start der Geburtstagsparty von Deutschlands wichtigstem Tenniswettbewerb, soll sich das hartnäckige, detaillierte Üben für den 26-jährigen Hamburger auszahlen. „Ich bin glücklich mit meiner Form. Ich spiele gut, alles ist völlig okay“, sagte Zverev in einem Pressegespräch vor den ersten Ballwechseln bei der 30. Auflage des ATP 500er-Rasenklassikers. „Ich bin jetzt wieder in einer Lage, wo ich zu einem Turnier komme und sage: Ich kann und möchte es gewinnen.“

In der Auftaktrunde trifft Zverev, im Draw der TERRA WORTMANN OPEN der erste ungesetzte Akteur, auf den Spanier Roberto Bautista Agut (ATP 22), den 35-jährigen Veteranen, dessen bestes Resultat in Halle der Halbfinalvorstoß 2019 war. „Das wird nicht einfach für mich. Aber ich bin optimistisch und will hier lange bleiben“, erklärte Zverev. In HalleWestfalen trafen Zverev und Bautista Agut schon einmal aufeinander, 2017 gewann Zverev auf dem Weg ins Endspiel in drei Sätzen die Viertelfinalpartie (6:7, 7:6, 6:1).

Zverev ist inzwischen auch ein Teil der 30-jährigen Turniergegeschichte – seit er vor knapp zehn Jahren ins Profigeschäft einstieg, ist er Stammgast in HalleWestfalen. Aber auch schon als Steppke im Zverev-Familientross war der zweimalige ATP-Weltmeister in Ostwestfalen am Centre Court dabei. „Meine erste richtige Erinnerung ist das Jahr 2008, in dem mein Bruder Mischa mit Michail Youzhny den Doppeltitel gewann“, so Zverev. „Das Turnier ist später einfach zu einem Teil meiner eigenen Profisaison geworden, ein selbstverständlicher Termin.“

Er habe viele „großartige Erinnerungen“ an das Turnier, etwa an den ersten Sieg gegen Roger Federer im Halbfinale 2016. Vier Mal sogar stand Zverev schon in Finalmatches bei den TERRA WORTMANN OPEN, im Einzel 2016 (Mayer) und 2017 (Federer), im Doppel (jeweils mit Bruder Mischa) 2017 und 2018. Doch ein Sieg war dem „Nordlicht“ noch nicht vergönnt. „Es wird Zeit, dass sich das ändert“, sagte Zverev, auch in diesem Jahr vielseitig engagiert, im Doppel nämlich noch an der Seite von Andrey Rublev.

Die Stärke vieler deutscher Profis aus der ehemals zweiten Reihe mache ihn „glücklich“, erklärte Zverev in dem Pressegespräch. „Das ist ein Gewinn für das ganze nationale Tennis.“ Es habe in den letzten Jahren an der nötigen Breite gefehlt, nun aber sorgten eben auch Akteure wie Daniel Altmaier oder Yannick Hanfmann für Spitzenresultate. „Die Situation im deutschen Tennis ist richtig gut geworden im Laufe der Saison, natürlich auch und vor allem wegen Struffi, der schon länger die Fahne hochgehalten und jetzt noch mal einen draufgelegt hat“, sagte Zverev. Struff, der in Stuttgart gerade das Finale erreichte, wird in das Titelrennen der TERRA WORTMANN OPEN als deutsche Nummer eins gehen – im sogenannten Liveranking



30. TERRA WORTMANN OPEN

17. bis 25. Juni 2023 • HalleWestfalen



der ATP rangiert er auf Platz 21 der Weltrangliste vor Alexander Zverev. Offiziell wird die neue Rangliste erst am Montag, 19. Juni, veröffentlicht.

Neben den schweißtreibenden Trainingseinheiten auf dem Tennisrasen findet der 26-jährige Weltklassenspieler auch Zeit zum Abschalten, Zeit zur Entspannung – ebenfalls auf dem Grün, beim Golf. In Begleitung von Freundin Sophia Thomalla schlug Zverev im Vorfeld der Jubiläumsausgabe immer mal wieder auf dem nahegelegenen Golfclub Teutoburger Wald ab und machte wie auf dem Centre Court eine gute Figur. Der Hamburger gilt auch als Top-Golfakteur, knapp vor einem einstelligen Handicap.

Bildzeile (Zverev): Olympiasieger Alexander Zverev stellte sich in einer Presserunde vor dem Start der 30. TERRA WORTMANN OPEN den Fragend der anwesenden Journalisten. © TERRA WORTMANN OPEN (honorarfrei)

Bildzeile (Zverev Golf): Alexander Zverev macht auch beim Abschlag eine gute Figur. © TERRA WORTMANN OPEN (honorarfrei)

Bildzeile (Thomalla+Zverev): Entspannung nach dem harten Training: Gemeinsam mit Freundin Sophia Thomalla besuchte Zverev den nahegelegenen Golfclub Teutoburger Wald. © TERRA WORTMANN OPEN (honorarfrei)

Die Preise und weitere Informationen sind im Internetportal der TERRA WORTMANN OPEN nachzulesen. Der Erwerb von Eintrittskarten ist sowohl unter der Tickethotline (05201) 81 80 als auch im Internet unter www.terrawortmann-open.de und bei allen eventim-Vorverkaufsstellen möglich. Sie sind zudem als Print@Home- oder Mobile-Ticket buchbar. Das TICKET CENTER ist via Email unter karten@owl-arena.de zu erreichen und hat die Anschrift: Gausekampweg 2 in 33790 HalleWestfalen.

TERRA WORTMANN OPEN
Marketing & Kommunikation
33790 HalleWestfalen, 18. Juni 2023